

Bericht aus dem Gemeinderat «Januar 2024»

Gefahrenmanagement «Spitze Stei»

Das Gebiet um den «Spitze Stei» wird seit 2019 überwacht. Die Überwachung liefert die Datengrundlage, um die Entwicklung der Gebirgsinstabilität laufend beurteilen zu können. Ziel ist es, grosse Abbruchereignisse, welche das Gebiet ausserhalb des dauerhaften Sperrgebiets tangieren, frühzeitig zu erkennen. Neben der laufenden Situationsbeurteilung, ermöglichen die gesammelten Überwachungsdaten auch eine Verbesserung der Gefahrengrundlagen. Der Gemeinderat hat für die Weiterführung des Gefahrenmanagements während des laufenden Jahres ein Kostendach von Fr. 730'000.- beschlossen. Die Ausgaben werden zu 92% durch den Kanton subventioniert.

Unterstützungsbeitrag an den Verein Belle Epoque Kandersteg

Seit 2010 findet in der letzten Januar-Woche in Kandersteg die Belle Epoque Woche statt. Der Belle Epoque Verein Kandersteg lässt während dieser Veranstaltung die Vergangenheit zu neuem Leben erwachen. Für die Jahre 2024 – 2026 verlängert die Gemeinde den jährlichen Unterstützungsbeitrag von Fr. 10'000.-.

Rune Minnig - neues Mitglied der Werkgruppe

Der Gemeinderat hat aus mehreren guten Bewerbungen Rune Minnig, wohnhaft in Kandersteg, als Allrounder Werkhof per 01.02.2024 gewählt.

Im Weiteren hat der Gemeinderat

- das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 17.11.2023 genehmigt.
- den Terminplan für die Gemeindeversammlung vom 07.06.2024 bestimmt.